



WORLD
GOETHEANUM
ASSOCIATION



EXPEDITION SOURCE

FÜHRUNG UND SELBSTFÜHRUNG IN VERBINDUNG

für GesellschafterInnen, GeschäftsführerInnen und Führungskräfte
anthroposophisch inspirierter Unternehmen und Einrichtungen

*Durch Verbindungsfähigkeit in die Gestaltungsfreiheit
Durch Kraft in den Mut
Mit Vertrauen ins Neue!*

Führungsverantwortung und die unternehmerische Entwicklung erfordern viele Werkzeuge und Fähigkeiten, wesentlich ist aber der Anschluss an die inneren Quellen im Menschen selbst und die geistigen Quellen in der Welt.

Die Expedition Source ist ein assoziativer Lern- und Erfahrungsraum der beide Teile umfasst: Es kommen in einer einjährigen Zusammenarbeit sowohl die inneren Fragen der Teilnehmenden in den Fokus als auch die Erforschung der Unternehmen, die besucht werden.

Voraussetzung ist die „eigene“ Frage eines jeden Teilnehmenden. Angeboten wird die „gemeinsame Arbeit“ an dem Lösungsprozess.

Die Expedition findet auf Englisch statt.

Veranstalter

World Goetheanum Association
in Kooperation mit dem Goetheanum
und:

NaturaSi, Italien

Ruskin Mill, Great Britain

Sekem, Ägypten



Die Expedition

Die Expedition führt zu herausragenden UnternehmerInnen. Sie eröffnet durch die persönliche Begegnung Erkenntnisräume für die eigene unternehmerische Frage. Dazu nehmen VerantwortungsträgerInnen die Teilnehmenden mit an die Orte ihres Wirkens und in die Höhen und Tiefen ihrer unternehmerischen Erfahrungen, ihrer Suche und ihren Lösungen. Welche Haltung, welchen Antrieb und welche Quellen braucht es, um der persönlichen Vision treu zu bleiben? Welche Tools und Methoden werden entwickelt, um auch äußerlich erfolgreich zu sein?

Die besuchten Orte mit ihren Menschen können hierüber Aufschluss geben. Wesentlich dafür ist, dass die Teilnehmenden eine konkrete Frage mitbringen, die über das Jahr bearbeitet wird. Die Erfahrungen werden durch vielfältige Reflexion und in Bezug auf die eigene Frage fruchtbar gemacht.

Als Menschen in Verantwortung können wir mit und von diesen UnternehmerInnen lernen. Durch kritisches Hinterfragen und gemeinsames Weiterentwickeln können wir Parameter zukunftstragenden Wirtschaftssystems ausmachen. Dieses für sich zu reflektieren und den persönlichen Weg darin zu entdecken ist Ziel der Expedition.

Die Expedition findet auf Englisch statt.

Perspektive und Fokus

- 21.-23. November 2025
- In Zusammenarbeit mit Tanja Baumgartner (Insitut Arte Nova, CH), Stefan Brotbeck (Philosophicum Basel, CH), Ueli Hurter (Goetheanum, CH) u.a.
- Themen
 - *Weitwinkel - Raumsicht - Perspektivwechsel*
 - *Fokus: Die eigene Frage*



Sekem

Ägypten

- 29. Januar - 1. Februar 2026
- Mit Helmy Abouleish (CEO Sekem) & Thoraya Saeda (Director Carbon Footprint Center, Heliopolis University)
- Themen
 - *Leuchtturm in der Wüste*
 - *Das Ganze/der Fokus/das Netzwerk*
 - *Gesellschaftliche Wirkkraft für Nachhaltigkeit*
 - *Landwirtschaft*



Ruskin Mill

Gloucestershire, GB

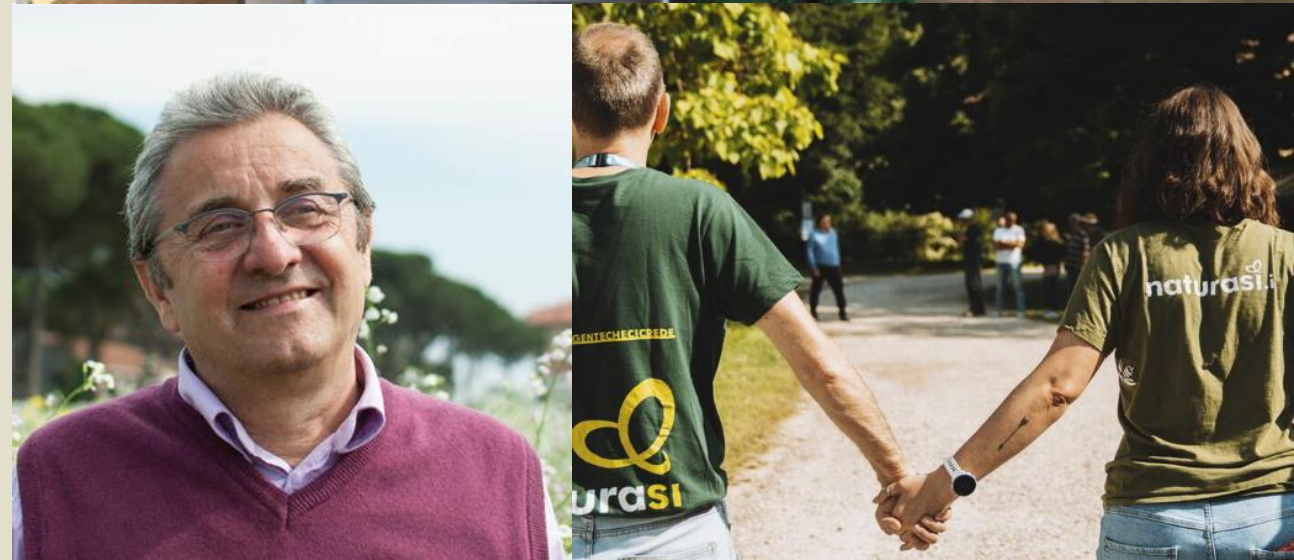
- 22.-24. Mai 2026
- Mit Aonghus Gordon (founder and Co-CEO Ruskin Mill) & Tara Gratton (Co-CEO Ruskin Mill)
- Themen
 - *Verbindung von Forschung & operativer Tätigkeit*
 - *Gesellschaftliches Verständnis & Akzeptanz*
 - *Nachfolge in Sozialunternehmen*
 - *Wirtschaftlichkeit zwischen Preisen & Menschen*



NaturaSì

Conegliano, Italien

- 27.-29. August 2026
- Mit Fabio Brescacin (CEO EconaturaSi) und Team
- Themen
 - *Handel – Neue Formen im Umgang mit Stakeholdern*
 - *Lieferketten*
 - *Logistik*
 - *Marketing vom Menschen aus*



Reflexion und Integration

Conegliano, Italien

- 30. August 2026
- Mit Jörg Probst, Andrea Valdinoci und Friederike Mainz
- Themen
 - *Der Prozess von der Frage zum Ziel*
 - *Nachhaltige Verankerung*



Lernen ist nicht die Vorbereitung auf das Leben oder eine Aufgabe, Lernen ist das Leben selbst.

Zeitplan

Die Expedition findet auf Englisch statt.

Onsight-Treffen und Online-Treffen wechseln sich ab; bei den Online-Treffen werden die selbstgestellten Aufgaben sowie die eigenen Herausforderungen in kollegialer Beratung reflektiert.

Abschluss des Moduls bildet das Treffen in Italien; zusätzlich wird es ein Harvest-Post-Meeting (online) geben.

21.-23. November 2025: Baseler Raum/Goetheanum. Auftakt

10. Januar 2026: Online-Treffen, 1:1-Gespräche nach Bedarf

29. Januar -1. Februar 2026: Sekem (EGY)

14. März 2026: Online-Treffen, 1:1-Gespräche nach Bedarf

22.- 24. Mai 2026: Ruskin Mill/Gloucestershire (GB)

27. Juni 2026: Online-Treffen, 1:1-Gespräche nach Bedarf

27.-29. August 2026: EcoNaturaSi (IT)

30. August 2026: Abschluss (IT)

30. Januar 2027: Online-Treffen - Rückblick und Ausblick

Die Begleitung

Jörg Probst verbindet ingenieurwissenschaftliche Expertise in Energie und Nachhaltigkeit mit vielfältiger Führungserfahrung. Als Leiter eines Ingenieurbüros und durch Mitwirkung in Unternehmen wie EWS Schönau, dm-drogerie markt sowie sozialen Einrichtungen (Haus Hohenfried, Stiftung Natur und Kunst) bringt er breite unternehmerische Praxis mit – von lokalen Beteiligungen bis zur Unternehmensgründung in Namibia.

Seine Lehrtätigkeit an der Hochschule Bochum prägte die Entwicklung zeitgemäßer Lernumgebungen. Aktuell liegt sein Fokus auf Seminarentwicklung mit der World Goetheanum Association und auf dem Coaching von Organisationen wie der Klinik Havelhöhe auf ihrem Weg zur Klimagerechtigkeit.

Friederike Mainz arbeitet zu den rechtlichen und menschlichen Bedingungen der Transformation. Als Rechtsanwältin, Geschäftsführerin und Anwenderin insbesondere von Eigentumsstrukturen, stieß sie auf Potenzial und Grenzen von Strukturen und damit auf die entscheidende Rolle menschlicher Faktoren für deren Wirksamkeit. Dieses Spannungsfeld führte sie zu umfangreichen Fortbildungen als Mediatorin, zu einer Dissertation, sowie in Meditations- und Selbstführungspraxis, die aktiv in ihre Arbeit einfließen. Aktuell ist sie Teil des Teams der World Goetheanum Association sowie Geschäftsführerin eines Unternehmensverbunds aus Wohngenossenschaft, gemeinnützigem Verein und Energie-Selbstversorgungs-GmbH. Sie lebt mit ihrem Partner und ihren vier Kindern in Berlin.

Andrea Valdionci bringt über 20 Jahre Erfahrung in nachhaltiger Unternehmensführung mit. Nach 14 Jahren als Sozialbankier bei GLS Gemeinschaftsbank und GLS Treuhand wurde er 2010 geschäftsführender Gesellschafter der Neuguss Holding Berlin, die UnternehmerInnen bei der Nachfolgeplanung im Sinne des Verantwortungseigentums begleitet.

Der gebürtige Römer lebt in Dornach (CH) und unterstützt heute verschiedene Initiativen wie die Stiftung Evidenz Basel und die Sozialwissenschaftliche Sektion am Goetheanum. Sein Hauptfokus liegt seit 2020 auf dem Aufbau der World Goetheanum Association – einem Netzwerk nachhaltig und sozial ausgerichteter Unternehmen.



Team: Jörg Probst, Friederike Mainz, Andrea Valdionci

Preis:

5.900 CHF (zzgl. Reisekosten und Übernachtungen)

Projektboard:

Helmy Abouleish, Fabio Brescacin, Aonghus Gordon, Ueli Hurter (Chairman)

Expeditionsteam:

Jörg Probst, Friederike Mainz, Andrea Valdinoci

Kontakt und Anmeldung:

World Goetheanum Association
association@worldgoetheanum.org

Die Expedition findet auf Englisch statt.